



Eubaer Anzeiger

Ausgabe September

MITTEILUNGEN - VERANSTALTUNGEN - ANZEIGEN

ORTSCHAFT EUBA

EUBA- eine Ortschaft von Chemnitz Wurmfortsatz oder lebenswichtiges Organ

Nach den Wahlen zum Ortschaftsrat 2004 stellten wir vielen jungen und auch neu angesiedelten Familien die Frage, warum sie ausgezogen sind in Euba ihr eigenes Zuhause geschaffen haben. Die in den Antworten enthaltenen Begründungen waren eindeutig: die durchgängig gute und gesicherte Betreuung der Kinder in Kindergarten, Hort und Schule, die ausgezeichnete Wohnlage in Naturnähe und das Wohnklima mit einer lebendigen Vereinsarbeit!

Auf der Schlussetappe der laufenden Wahlperiode stellt sich der Ortschaftsrat notwendiger Weise der Frage wie es gelungen ist, diese Qualitätsmerkmale zu halten oder gar zu verbessern, da diese der Garant für eine überdurchschnittliche Steigerung der Einwohnerzahl unserer Ortschaft waren. Leider müssen wir resümieren, dass wir bei keinem unserer darauf orientierten Zielstellungen vorangekommen sind bis auf eine Ausnahme: mit der Rekonstruktion des Kindergartens dürfen wir vor Ablauf der Wahlperiode noch rechnen! An diesem Beispiel zeigt sich gleichzeitig, dass über unser begründetes Wollen, unterstützt durch konkrete Bemühungen und Vorleistungen letztlich mittels strategischer Konzepte und den Haushalt der Stadt entschieden wird! Hinter der meist ablehnenden Haltung der Stadt zu den von uns definierten investiven Schwerpunkten wie Wohngebietsrealisierung Plauer Strasse, Rekonstruktion unserer Grundschule, Sanierung der Talsperre, Gewerbegebietsentwicklung mit Strassen- und Radwegbau steht wie ein Damoklesschwert das „Primat der Zentrumsentwicklung“. Wir würden uns für unsere Stadt freuen, wenn tatsächlich eine solche Entwicklung über den kurzen Schatten des Rathausurmes nach den Planziele der 90iger Jahre in den Grenzen des definierten Stadtringes zwischen Thomas-Mann- und Falkeplatz vorangetrieben würde. Vielleicht könnten dann vernünftige Lösungen

für PORTA- Möbelhaus, Volksfestplatz, Bühnen auf dem Neumarkt und tatsächliches Marktreiben in einer der schönsten Markthalen Deutschlands gefunden werden.

Wir könnten bei dieser Lage der Dinge auch demütig den Kopf zwischen die Schultern nehmen und die Entscheidungen der Stadt ob der demographischen Planprognosen mit 216730 Einwohnern für das Jahr 2020 einfach hinnehmen und akzeptieren, dass Ortschaften wie EUBA wie bei einem Blinddarmliden als WURMFORTSATZ zu behandeln sind!

Selbstverständlich sind Schätzungen zur Bevölkerungsentwicklung, übrigens in vielen Bundesländern dramatischer als in Sachsen, nicht zu ignorieren. Wer sich mit offenen Augen z.B. durch Brandenburg oder Mecklenburg bewegt, wird hinter teilweise wunderschönen Fassaden aus der Nachwendezeit sehr schnell den Niedergang von Dörfern und Kleinstädten registrieren müssen. Einer solchen Entwicklung hat der einzelne Bürger, vor allem junge Menschen, außer ihrer Abwanderung, wenig entgegen zu setzen. Hier ist eindeutig die Politik in der Pflicht. Das Land Sachsen hat mit der 2. Kreisgebietsreform die gewachsenen Aufgaben auch des Oberzentrums Chemnitz definiert, die es in Konkurrenz zu den Umlandkreisen zu erfüllen hat. Wenn von Konkurrenz die Rede ist, denkt man an analoge Probleme der Wirtschaft, an Gut und - Geld! Das wichtigste Gut einer Kommune sind die Bürger, wie auch von unserer Oberbürgermeisterin wiederholt zum Ausdruck gebracht. Wir haben in diesem Zusammenhang noch einmal nachgerechnet und sind beim Problem Geld unter Berücksichtigung aller Schlüsselzuweisungen und Steuerumlagen auf 1937 € pro Einwohner gekommen. Bei anstehenden wichtigen Leistungen eines Oberzentrums u.a. in Sachen Bildung, Kultur und Sport muss das Oberzen-

trum Chemnitz in diesem „Konkurrenzkampf“ gehalten, weil ansonsten auch im Haushalt der Stadt im Jahr 2020 mit nahezu 50 Millionen € weniger Einnahmen zu rechnen sein wird. Wie würden dann zukünftige Stadträte und Verwaltung mit Opernhaus bis Puppenbühne verfahren wollen?

Unsere Stadt hatte nach statistischem Jahrbuch auch 2007 wieder einen Zuwachs an Arbeitsplätzen vor allem im produktiven Bereich zu verzeichnen, demgegenüber jedoch erneut einen Verlust an Steuerzahlern! Nimmt man diese Bewegungen etwas zielgenauer unter die Lupe, gehen diese Menschen nicht so weit weg - sie siedeln sich schon in Umlandgemeinden wie Amtsberg, Lichtenwalde, Neukirchen, Niederwiesa und Frankenberg wieder an. Für diesen Vergleich durchaus legitim: diese Gemeinden verweisen in ihren Baulandangeboten auf eine vergleichbare Lebensqualität, wie sie in den ländlichen Ortschaften der Stadt Chemnitz gegeben ist! Aus diesem Grunde wäre es ein fataler Fehler, die Ortschaften der Stadt in konzeptionellen Planspielen wie einen WURMFORTSATZ zu behandeln. Nur hier können größere Abwanderungspotenziale aufgefangen werden, nicht mit Eigenheimstandorten zwischen Großplätzen oder Loftwohnungen an der Chemnitz.

Deshalb sind die im Stadtentwicklungskonzept bestätigten Wohngebiete, so das mittelfristig für 2010 vorgesehene Gebiet an der Plauer Strasse, die Rekonstruktion der GS Euba für Hort- und Schulbetrieb, der Erhalt von Erlebnisbereichen wie der Talsperre Euba gleichzeitig unverzichtbare Komponenten für eine Aufwertung der Ortschaften im Rahmen eines Strukturkonzeptes unserer Stadt!

Manfred Bär
Ortschaftsrat

Ausgaben des Eubaer Anzeigers

Redaktionsschluss

13.11.2008

Erscheinungsdatum

ab 49. Woche (ca. 01.12.08)

Wir bitten alle Einwohner, Vereine und öffentliche Einrichtungen die Beiträge rechtzeitig per Diskette, CD oder e-mail an Frau Helbig (helbig.euba@t-online.de) abzugeben.

Wir gratulieren

Nachträglich gratuliert der Ortschaftsrat allen Seniorinnen und Senioren, die in den Monaten Juni, Juli und August 2008 ihren Geburtstag feierten, auf das Herzlichste.
Für das neue Lebensjahr wünschen wir viel Glück, Gesundheit und persönliches Wohlergehen!

NEUES AUS DER KINDERTAGESSTÄTTE VON JUNI BIS AUGUST

„Kein Kind ist unmusikalisch“

Musikpädagogen betonen, kein Kind ist unmusikalisch. Sowohl Jungen als auch Mädchen reagieren intuitiv auf Musik, wenn sie von ihr berührt werden. Sie entdecken dabei ihre Stimme als variables Mittel, um mit anderen zu kommunizieren und Noten als eine von vielen Schriftarten (Symbolen oder Graphischen Zeichen) auf der Welt.

Beim Hören von Musik spüren Kinder, dass Musik ganz unterschiedlich auf Menschen wirken kann: entspannend, mitreißend, anregend, aufwühlend u. s. w. Auch wenn die wenigsten Dirigenten oder Pianisten werden, kann Musik für sie der Schlüssel zur Kreativität und zum Lernen werden. In spielerischer Weise geben wir unseren Kindern täglich die Möglichkeit, sich aktiv mit Musik auseinander zu setzen, ihre eigene Stimme zu hören. Lieder singen, CD's hören, tanzen sowie selbst musizieren, gehört bei uns zum Kita-Alltag. Beim Talentefest zeigten die kleinen Künstler ihr Können. Unsere Schul- und Hortkinder gestalteten mit viel Freude und Engagement eine musikalische Sommerreise.

Mit einem Moderationsgerät und Mikrofon machte uns der Förderverein der GS Euba zum Kinderfest eine besonders große Freude. Die Kinder können sich selbst am Mikrofon ausprobieren und stärken damit ihr Selbstbewusstsein bei kleinen Bühnenprogrammen.

Auch im Juni, Juli und August überraschten wir Senioren ab dem 80. Lebensjahr mit einem kleinen Geburtstagsständchen.

Die nächsten Spielnachmittage für neugierige Kinder und deren Eltern finden am 17. 09., 15. 10. und 12. 11. 08 in der Zeit von 15.00 bis 16.00 Uhr hier im Kindergarten statt.

*Bis zum nächsten Mal
Ihr Team der Kita „Drosselsteig“*



Wir erfüllen Gartenträume!

hofmann
GARTEN-, LANDSCHAFTS- UND SPORTPLATZBAU GMBH

Persönliche Beratung
Individuelle Planung
Hochwertige Ausführung

Viele Ideen jetzt auch im Internet!

Hofmann GmbH | Mittweidaer Str. 14 | 09306 Erlau
Tel. 03727/3920 | Fax 03727/92082 | www.hofmann-gartenbau.de

Bautischlerei Lutz Lange 09328 Lunzenau
Tischlermeister Karl-Marx-Straße 8

Tel.: 037383/6770 Fax: 037383/60368
E-Mail: Bautischlerei.Lange@web.de
Internet: www.Bautischlerei-Lange.de

WERU
Fenster Türen fürs Leben

- Fenster
- Türen
- Garagentore
- Rollläden
- Parkett- und Laminatböden
- Insektenschutz
- Schlüsselservice

Anzeigen



NEUES AUS DER GRUNDSCHULE EUBA

Das alte Schuljahr ging zu Ende

Der Jahresabschluss der 2. Klasse

Am Ende des Schuljahres fuhren die Kinder der Klasse 2 ins Feriendorf „Hoher Hain“ nach Limbach-Oberfrohna. Nach einem aufregenden Tag fielen alle Kinder geschafft ins Bett und schliefen wie die Murmeltiere.

Einige Eindrücke der Kinder:

- „Am meisten hat mir die Riesenrutsche und das Schwimmbad gefallen.“(Anne Albert)
- „Mir hat am meisten die Riesenrutsche und die Spinne zum Klettern gefallen. Wir durften baden und Trampolin springen.“(Monique Thiele)
- „...auch das Fußball spielen und Ball über die Leine haben mir gefallen.“(Nick Telocka)
- „Am schönsten war, dass wir mit den Erwachsenen Fußball spielen konnten. Auch Pit Pat haben wir gespielt. In der Jugendherberge war es einfach toll!“(Tom Schuffenhauer)

Vielen Dank an Frau Thiele und Herrn Meyer für die tolle Betreuung der Kinder.

Jana Schneider
Klassenlehrerin



Unser Schulsportfest

Am 26.6.2008 fand bei strahlendem Sonnenschein unser Schulsportfest statt. Nach Spielen zur Erwärmung und einer Stepp -Aerobic Darbietung der Klasse 3 begannen die Wettkämpfe. In diesem Jahr wurden 3 neue Schulrekorde aufgestellt.

Melanie Hopfe, Kl.3, lief 50m in nur **8,09s**. Sie brach damit den bisherigen Schulrekord von **2006**.

Jonas Ruttloff, ebenfalls Schüler der 3. Klasse, stellte gleich 2 neue Rekorde auf. Er lief die 50m in 7,93s und brach damit den Rekord von 2005. Den Ball warf er 39,40m weit. Damit überbot Jonas den bisherigen Rekord, der seit 1990 unerreichbar schien, um 2,20m.

Nun unsere Dreikampfsieger :

Mädchen:

- Kiga:** Sarah Loos
Kl.1: Lea Kanera
Kl.2: Natalie Kirchhof
Kl.3: Melanie Hopfe

Jungen:

- Kiga:** Bruno Schüten
Kl.1: John Terasa
Kl.2: Tom Schuffenhauer
Kl.3: Jonas Ruttloff

Fast alle Kinder nahmen nach dem Dreikampf noch am 800m bzw. 1000m - Lauf teil und kämpften um die begehrten Medaillen.

Jana Schneider
Sportlehrerin



Ein neues Schuljahr begann:

Der Schulanfang

Am Samstag, dem 23.08.2008 wurden 20 Kinder in die 1. Klasse der Grundschule Euba aufgenommen. In der Turnhalle zeigten die Schüler der 4. Klasse und der Chor ein sehr schönes Programm. Die Geschichte, wie die Katze Luna lesen lernte, die die Erstklässler in ihrer Fibel wiederfinden werden, wurde im Theaterstück dargestellt. Der Chor umrahmte die Geschichte mit seinen Liedern. Mit der Lehrerin Frau Fenner und der Erzieherin Frau Knothe ging die neue 1. Klasse dann zur Schule. Dort konnten die Erstklässler in ihrem Klassenzimmer ihre Ranzen mit den Büchern füllen. Dann kam der spannendste Moment des Tages. Die großen Zuckertüten wurden von der Klassenlehrerin Frau Fenner geerntet und an die Schulanfänger überreicht. Da strahlten alle Kinderaugen! Viele Gäste haben diese beeindruckenden Augenblicke am Zuckertütenbaum miterlebt. Es war einfach toll!

Besonders stolz waren wir, dass unser Schulanfang in der Grundschule Euba vom Sachsen- Fernsehen gefilmt wurde. Der Bericht, der am 25.08.2008 in der Drehscheibe Chemnitz ausgestrahlt wurde, ist weiterhin auf der Internetseite www.sachsen-fernsehen.de im Videoarchiv zu sehen.

Wir danken allen, die die Schulanfangsfeier zu einem schönen Höhepunkt werden ließen und uns unterstützten. Besonderer Dank gilt Herrn Albert und seinen Helfern für die hervorragende technische Betreuung und Herrn Theka für die Vorbereitung der Feier in Turnhalle und Schule! Auch ein Dankeschön dem Eubaer Sportverein, dass wir das gesamte Wochenende die Turnhalle nutzen durften!



Wichtige Information

Mit Beginn des neuen Schuljahres hat Frau Schulze als Schulsekretärin ihre Arbeit an unserer Schule begonnen. Ihre Arbeitszeit beträgt 10 Wochenstunden.

Das Sekretariat ist deshalb montags und mittwochs von 7.30 Uhr bis 12.30 Uhr besetzt.

Petra Brömel
Schulleiterin

Herzlichen Dank
Für die zahlreichen Glückwünsche und
Geschenke zu meinem Schulanfang
möchte ich mich auch im Namen meiner
Eltern Simone Müller und Andreas Müller
recht herzlich bedanken.

Marie Müller
Wiesengrund 4, Euba



DER HEIMATVEREIN INFORMIERT

Programm Erntedankfest

27. und 28.09.2008

Samstag 27.09.:

- ab 13.00 Uhr Kinderkreativangebote mit dem Spielmobil und dem Eubaer Jugendtreff
- 14.30 Uhr Kinderreiten mit dem Reit- und Fahrverein Euba
- Musik zu Kaffee und Kuchen mit dem „Oederaner Jugendblasorchester“
- 15.00 Uhr Vorführung „Trailsport“
- 19.00 Uhr Tanz mit der Band „Come Back“ und der Wahl unserer Eubaer Melkkönige

Sonntag 28.09.:

- 9.30 Uhr Gottesdienst im Festzelt
- ab 10.00 Uhr Präsentation verschiedener Schafsrassen
- 10.30 Uhr Rassevorführung Reit- und Fahrverein Euba
- Armbrustschießen
- ab 11.15 Uhr Frühschoppen im Festzelt mit 1 Fass Freibier anlässlich des 10 jährigen Bestehens des Heimatvereins
- Traktoren- und Oldtimerschau
- ab 14.00 Uhr Kinderreiten mit dem Reit- und Fahrverein Euba
- 14.00 Uhr Skatturnier um den Seniorenpokal
- 14.30 Uhr Programm der Kindergarten und Hortkinder mit Kaffee und Kuchen
- 15.30 Uhr Vorführung „Reit- und Fahrverein Euba“
- 17.00 Uhr traditioneller Festabschluss mit Luftballonweitfliegen für unsere kleinen Eubaer

Am Samstag und Sonntag umfangreiches Kinderprogramm, Ausstellung landwirtschaftlicher Geräte, Rassegeflügelausstellung des Rassegeflügelvereines, Streichelgehege und Kaninchenausstellung des Kaninchenzüchtereines

Also liebe Eubaer, wir freuen uns auf viele hungrige, durstige und tanzfreudige Gäste an den zwei Tagen.
(Änderungen vorbehalten)

Der Vorstand

Die Frauengruppe im Heimatverein Euba e.V.

Die Frauengruppe im Heimatverein ist nunmehr seit 5 Jahren aktiv. Einmal im Monat treffen sich die Frauen zu gemeinsamen Unternehmungen oder kreativen Abenden.

Einer der Höhepunkte in diesem Jahr war der Besuch der Stiftskirche in Ebersdorf. Die historische Wehr- und Wallfahrtskirche ist ein besonderes Kleinod von Chemnitz. Bis heute sind viele Sehenswürdigkeiten erhalten geblieben. So wertvolle sakrale Kunstwerke, wie der Altar aus dem Jahr 1513 und die Pulthalterfiguren von Hans Witten. Auch eine Reihe geheimnisvoller, sagenumwobener Ausstellungsstücke sind zu sehen.

Bei einer Führung wurde uns die 600-jährige Geschichte der Kirche lehrreich vermittelt. Ein Orgelspiel auf der 1960 rekonstruierten Orgel beendete den Rundgang.



DER HEIMATVEREIN INFORMIERT

Natürlich war nun der Abend noch längst nicht vorbei! - Auch das Restaurant "Grütznickels Scheune" musste schließlich wiedermal ausgiebig getestet werden.

Auch die Führung durch das Stadtarchiv verbunden mit interessanten Erläuterungen zu den verwalteten Archivgut und Einblicken in die Geschichte des Stadtarchives fand regen Anklang. Große Regalsysteme mit laufenden Metern beeindruckten. Für uns lagen Dokumente und die Chronik von Euba bereit. Des Weiteren konnten wird eine Restaurierung alter Buchseiten verfolgen.

Im Mai war das Museum Gunzenhauser mit der größten Otto Dix-Sammlung und den Werken weiterer namhafter Künstler der klassischen Moderne unser Ziel. Im Jahr 2003 stiftete der Münchner Galerist Dr. Alfred Gunzenhauser seine private Sammlung deutscher Kunst des 20. Jahrhunderts zur Gründung des Museum Gunzenhauser in Chemnitz.

Im Oktober werden wir das Insektarium des Naturkundemuseums besuchen und uns alles über das Leben der Schmetterlinge, Stabheuschrecken & Co erklären lassen. Wir hoffen, ganz aktuell auch die vielen jungen Vogelspinnen bewundern zu können.

Bei unserem alljährlichen Grillabend und der Weihnachtsfeier im Lehngut darf natürlich niemand fehlen. Hier werden meist schon die Pläne fürs nächste Jahr geschmiedet.

Nicht unerwähnt bleiben sollte auch die in jedem Jahr fest geplante Wanderung in die Umgebung von Euba. Selbstverständlich ist als Ziel immer eine gastronomische Einrichtung zum Auffüllen der Flüssigkeitsverluste notwendig. In diesem Jahr durfte uns das „Landhaus Puschke“ in Erdmannsdorf in dieser Hinsicht betreuen.



Tatkräftig hilft die Frauengruppe bei den traditionellen Veranstaltungen des Heimatvereines Euba, wie dem Eibenfeuer, dem Erntedankfest und beim Pyramideanschieben mit. So wird zum Erntedankfest die Ausschmückung des Festzeltes übernommen. Auch unsere Fischbrötchen zum Eibenfeuer haben sich als echter Renner erwiesen.

Derzeit besteht die Frauengruppe aus 11 Mitgliedern im Alter zwischen 55 und 80 Jahren. Eine Verstärkung wäre jederzeit willkommen, eine Schnuperveranstaltung kann gern besucht werden.

Christine Brendel

SENIORENCLUB

„Seniorenclub Chemnitz/Euba“

„Selbsthilfegruppe für psychisch belastete ältere Bürger in Chemnitz/Euba“

Rückblick:

Am Donnerstag, den 10.07.2008, fand im Gasthof „Am Lehngut“ die monatliche Seniorenclubveranstaltung statt. Diesmal ging es um die rechtliche Absicherung im Alter.

Unser langjähriger Verantwortlicher und liebevoller Betreuer der Seniorinnen und Senioren,

Herr Siegfried Dix, hatte sich zu diesen brisanten und aktuellen Thema Verstärkung eingeladen, Staatsanwältin und Ortschaftsrätin aus Euba, Frau Bianca Reichert.

Mit viel Engagement, Spaß, aber auch dem notwendigen Ernst hat Frau Reichert Szenarien durchgespielt, die uns im Alter erwarten können und auch die notwendigen Antworten gegeben, wie sich unsere älteren Bürger absichern müssen. Von der Notwendigkeit und des Abschlusses einer „Generalvollmacht“, „Vorsorgevollmacht“, „Patientenverfügung“ bis hin zu einem handschriftlichen Testament waren die ca. 25 Teilnehmern danach überzeugt.

Im Namen der Mitglieder des Seniorenclubs möchte ich mich recht herzlich bei Frau Bianca Reichert bedanken. Auch ich habe mich am nächsten Tag mit meiner Frau hingesetzt und noch fehlende Unterlagen „für den Notfall“ ergänzt. So haben bestimmt viele Teilnehmer des Seminars gehandelt. Zu diesen Themen gibt es auch Broschüren mit Vordrucken in unserer Bürgerservicestelle Euba. Frau Blechschmidt hilft Ihnen gern.

Ihr Mitglied der Selbsthilfegruppe Chemnitz/Euba Andreas Felber

Wichtige Informationen:

Zum „Erntedankfest“ am 28.09.08, beginnend 10:00 Uhr, möchten wir wieder einen

„Senioren-Pokal im Skatspielen“

vergeben. Die Teilnehmer der monatlichen „Senioren-Spielnachmittage in Euba“ laden dazu herzlich ein.

Anmeldungen nimmt Frau Blechschmidt in der Bürgerservicestelle mittwochs und donnerstags oder Herr Felber unter 0176 5400 7295 gern entgegen.



Anzeigen, Werbebeilagen und sonstige

Druckanfragen:

03722/50 2000

oder per E-Mail: verlag@riedel-ohg.de

Öffnungszeiten der Bürgerservicestelle Euba :

Mittwoch 9.00-12.00 Uhr
Donnerstag 9.00-12.00 Uhr, 13.00-18.00 Uhr

Sprechstunde des Ortsvorstehers ist jeweils:

donnerstags in der Zeit von 14.00 bis 16.00 Uhr

Telefon: 03726-2383, Fax 03726-2987
e-mail Adresse des Ortsvorstehers: OVGross.Euba@web.de
Euba im Internet: www.euba-chemnitz.de

SENIORENCLUB

Höhepunkt der Seniorenarbeit in Euba ist auch in diesem Jahr wieder die

„Senioren-Weihnachtsfeier“

Wir laden dazu alle Rentnerinnen und Rentner von Euba, zu „Kaffee & Stollen“
und einem kleinen Kulturprogramm

am Mittwoch, den 26.11. 2008, beginnend 15:00 Uhr, im Gasthof „Am Lehngut“, ein.

Sollte Ihnen der Weg zum Gasthof „Am Lehngut“ aus gesundheitlichen Gründen zu
beschwerlich sein, besteht die Möglichkeit, dass Sie mit Privatfahrzeugen unserer
Ortschaftsräte von u.g. Standorten gefahren werden.

In diesem Fall setzen Sie sich bitte

Mi/Do mit der Bürgerservicestelle, Tel.:037262383, in Verbindung.

**Um entsprechend planen zu können, bitten wir alle Teilnehmer, sich in der
Bürgerservicestelle, spätestens eine Woche vor Beginn, zur Weihnachtsfeier
anzumelden.**

**Abfahrtszeiten des Zubringers: 14:15 Uhr, Hauptstr./Ecke Beutenbergstr.
14:20 Uhr, Gemeindeamt Euba**

für Oberdorf: 14:15 Uhr, Hauptstr., Schild: „Salon Angelika“

Rückfahrt ab 17:30 Uhr

Viel Spaß wünschen jetzt schon Ihre Ortschaftsräte Angelika Dörr, Günter Hetzel und
Andreas Felber





EUBAER SPORTVEREIN 92. E. V.

Aus dem Fußballgeschehen

Im Wesentlichen ist es dem Übungsleiter Sportfreund Jens Jentzsch zu verdanken, dass pünktlich zum Start der neuen Fußballrunde auch eine E-Jugendmannschaft formiert werden konnte. Ist doch eine gute Nachwuchsarbeit überhaupt Grundlage, dass in einigen Jahren noch Fußball in Euba stattfinden kann. Auch wenn die ersten Spiele oder die erste Saison der Jüngsten in der 2. Kreisklasse noch nicht die erwünschten Ergebnisse bringen wird, drücken alle die Daumen.



Das Bild zeigt die Mannschaft mit den beiden Übungsleitern nach einem ersten freundschaftlichen Vergleich gegen die E-Jugend aus Niederwiesa am 27.08.2008. Für alle Beteiligte, die Aktiven, Betreuer und Eltern war es ein riesen Erlebnis.

Für die C-Jugend (Spielgemeinschaft Euba/Niederwiesa/Flöha), die sich unter der Leitung des Trainers Manfred Meinhardt in der Spielunion Mittweida-Chemnitz behaupten muss, hat die Hinrunde mit einem 4:2 Auswärtssieg bei SV Victoria 03 Einsiedel begonnen. Das erste Heimspiel findet am 13.09.2008 um 13 Uhr statt.

Die Männermannschaft kämpft in der 2. Kreisklasse trotz eines recht hohen Durchschnittsalters um eine gute Platzierung. Hier wird dringend Verstärkung gesucht. Der Verein hat in den 15 Jahren seines Bestehens Vieles erreicht, insbesondere auch die Bedingungen für den Fußball wesentlich verbessert. Die Einzäunung des Platzes, Sanierung der Umkleide- und Duschräume, die Errichtung der Beleuchtungsanlage, der Zustand des Platzes - alles überwiegend in Eigenleistung und mit resoluter und selbstloser Unterstützung von verschiedenen Firmen hergestellt - erfordern ein noch größeres Engagement zur weiteren Existenz der Mannschaften. Wer Lust und Interesse am Fußball hat - gleich welches Alter und welche Voraussetzungen - meldet sich bitte beim Vorstand bzw. gleich beim Übungsleiter Sportfreund Jentzsch (Tel. 0162 966982 oder Baumanagement Jens Jentzsch Mühlbauerweg 15 in Euba).

Übersicht zu den ersten Heimspielen:

13.09.2008, 13.00 Uhr	C-Junioren	11.10.2008, 10.30 Uhr	E-Junioren
14.09.2008, 10.30 Uhr	Herren	13.00 Uhr	C-Junioren
20.09.2008, 10.30 Uhr	E-Junioren	12.10.2008, 10.30 Uhr	Herren
	13.00 Uhr	26.10.2008, 10.30 Uhr	Herren
28.09.2008, 10.30 Uhr	Herren	09.11.2008, 10.30 Uhr	Herren
01.10.2008, 17.30 Uhr	E-Junioren	29.11.2008, 13.00 Uhr	C-Junioren
08.10.2008, 17.30 Uhr	E-Junioren	30.11.2008, 10.30 Uhr	Herren

Alle Ansetzungen der drei Mannschaften sind auch an der Infotafel im Turnhallengang und am Einkaufsmarkt in Euba bekannt gemacht und stehen in der Homepage unter www.euba-chemnitz.de - Inhaltsverzeichnis - Vereine. Die Mannschaften erwarten besonders bei den Heimspielen rege Unterstützung der Eubaer. Die Hawelklausur sichert in bewährter Weise mit einem kleinen Imbissangebot die Versorgung.

Aufruf der Abteilung Volleyball

Der Übungsleiter der Volleyballer, Sportfreund Andreas Schönfeld, startet erneut einen Aufruf an alle weiblichen Interessierten die Lust am Volleyball haben. Bitte meldet Euch unter Tel. 0172 3536441 oder beim Vereinsvorstand. Gern kann an jedem Dienstag 20 Uhr geschnuppert werden. Vielleicht reizt auch der neue Beach-Volleyball-Platz gegenüber dem Festplatz, der in Verantwortung vom Jugendtreff Euba errichtet wurde. Die Regelung der einzelnen Modalitäten der Platznutzung und die weitere Gestaltung der Anlage einschließlich der Errichtung einer Einzäunung stehen hier bevor.

Neuseenclassics 2008/2009 - ein Radklassiker auch für Hobbysportler

Erneut nahm eine kleine Mannschaft unter dem Namen des Eubaer Sportvereins am diesjährigen 70 km-Jedermannrennen der Neuseenclassics 2008 mit Start und Ziel in Zwenkau teil. Die Sportfreunde Jörg Lindner, Joachim Löbe, Eberhard Arnold und Carsten Zimmermann erreichten erneut ein gutes Ergebnis. Vielleicht gelingt es im Hinblick auf das Rennen im nächsten Jahr, das erneut am Pfingstmontag (01.06.2009) stattfinden wird, mit einer zweiten Mannschaft an den Start zu gehen. Aufgerufen sind Freizeiträder, die auch mit einem Trekking- oder Sportrad mitfahren können.

Dank an alle Sponsoren/Bandenwerbung am Sportplatz

Der Vorstand und Verein bedankt sich ganz herzlich bei allen Sponsoren und denen, die den Verein seit vielen Jahren oder erst ganz neu tatkräftig unterstützen. Die meisten Sponsoren unterstützen den Verein über das Projekt der Bandenwerbung. Hier entsteht eine gute Zusammenarbeit und ein konstruktives Miteinander. Wer Interesse hat, den Verein mit einer Bandenwerbung oder auf anderer Weise zu unterstützen, der meldet sich bitte beim Vorstand. Ohne die Sponsoren wäre der Verein nicht in der Lage, die Sportanlage mit Sportplatz und Turnhalle zu bewirtschaften.

Der Vorstand

EUBAER RASSEGEFLÜGELZÜCHTER

Der Eubaer Rassegeflügelzüchterverein informiert:

Am 1. Adventwochenende, dem 29. und 30. 11. 2008 führen die Eubaer

Rassegeflügelzüchter in der Halle der Firma „Reifen-Seifert“ in Adelsberg, Breitenlehn 1a eine

Rassegeflügelausstellung mit Tombola

durch.

Öffnungszeiten: am 29. 11. in der Zeit von 9.00 -18.00 Uhr
am 30. 11. in der Zeit von 9.00 -15.00 Uhr

Müller
Vorsitzender

EUBAER KINDERVEREINIGUNG

**„Zukunft gemeinsam gestalten!“
Jugendliche aus Deutschland und Bosnien und Herzegowina bauen gemeinsam einen Volleyballplatz
im Chemnitzer Ortsteil Euba**

Zwanzig Jugendliche aus Deutschland und Bosnien und Herzegowina, zehn Tage in Chemnitz. Die Baggerarbeiten erledigt der Profi, die Jugendlichen kümmern sich vor allem um die Spielfeldbegrenzung, die Drainage und den Sand. Die Sonne scheint, der Wind bläst stark. Immer wieder bleiben Eubaer Einwohner neugierig am Straßenrand stehen. Es kommt nicht so oft vor in Euba, dass man fremde Sprachen hört; das Engagement der Jugendlichen verbreitet einen frischen Wind. Nach vier Tagen manchmal auch schweißtreibender Arbeit ist das erste Volleyballspiel möglich und Zeit für die gewinnende Einsicht, dass Jugendliche gemeinsam in kürzester Zeit etwas verändern können.

Das bosnisch-deutsche Austauschprojekt steht unter dem Motto: „Zukunft gemeinsam gestalten!“ und wird von der Robert-Bosch-Stiftung gefördert. Die Jugendlichen aus Euba und Srebrenica verbindet der Wunsch, ihre Freizeitgestaltung zu verbessern und junge Leute aus anderen Teilen Europas kennen zu lernen. Neben der Arbeit am Volleyballplatz haben die Jugendlichen ihrer Gegenseite die Küche und Musik ihrer Region vorgestellt. Sie waren gemeinsam tanzen, bowlen, reiten, shoppen und schwimmen, auf Tagesausflug in Dresden und im Industriemuseum Chemnitz. Auch die beiden Sprachen haben sich die Jugendlichen in kleinen Sprachkursen interaktiv erschlossen. Das Schullandheim im Küchwald bot mit seinen kleinen Bungalows mitten im Wald einen perfekten Platz für abendliche Feten und Lagerfeuer.

Von Anfang an war klar, dass die politische Situation in Srebrenica nicht im Mittelpunkt des Jugendaustauschs stehen sollte. Dreizehn Jahre nach dem Massaker an etwa 8.000 Bosniaken ist auch heute die Situation in Srebrenica angespannt. Politiker und Journalisten bereisen den Ort flüchtig und rücken ihn häufig ins Zentrum ethno-nationalistischer Propaganda, ohne deren Auswirkungen auf die etwa 10.000 Menschen in Srebrenica zu bedenken. Diese versuchen, den Alltag zwischen Kriegs- und Völkermordssymbolen zu finden, zwischen Arbeitslosigkeit und Desillusion. Die Vergangenheit hängt schwer zwischen den Bergketten von Srebrenica, was sich auch im Leben der Jugendlichen äußert. Alkohol, Drogen, Langleweiligkeit und rare Visionen für ein besseres Leben stehen neben einer unbändigen Energie und Lebensfreude.

Die zehn Tage in Chemnitz gaben den Jugendlichen aus Srebrenica Gelegenheit, Abstand zu gewinnen, sich zu erholen und andere nicht-ethnische Identitätsmuster zu erfahren. Auch wenn der Umgang mit der Vergangenheit in Srebrenica noch Jahrzehnte alltägliches Thema in Srebrenica bleiben wird und sollte, muss den Jugendlichen Raum dafür geboten werden, auch über die Zukunft nachzudenken, Visionen zu entwickeln, zu reisen und andere Kulturen kennen zu lernen.

Andreas Felber



Spart Heizöl, reduziert Betriebskosten
FIAMMA
Das Power Heizöl.

Informieren Sie sich! Rufen Sie uns an!
Tel.: 03 73 81 / 51 40 Fax: 03 73 81 / 54 10



Kurt Fritzsche Nachf.
Brennstoffe und Containerdienst
Markersdorfer Weg 2a • 09322 Penig

gegr. 1902 www.fritzsche-heizoel.de • fritzsche.brennstoffe@t-online.de

Agip
VERTRAGSHÄNDLER

Anzeigen

**HOLZMARKT
CHEMNITZ**



EUROBAUSTOFF
DIE FACHHÄNDLER

Baustoff-Fachhandel

- Trockenbaustoffe • Hochbau
- Draintechnik-KG-Rohre
- Tiefbau
- Garten u. Landschaftsbau

Holzfachhandel

- Gartenholz • Schnittholz
- Dekorativer Innenausbau
- Hobelware • Bauelemente

Holzmarkt Chemnitz GmbH & Co. KG
Fichtestraße 40-42
09126 Chemnitz

Telefon: 03 71 / 5 20 85 10
Telefax: 03 71 / 5 20 85 99

Mo - Fr 7-18 Uhr • Sa 8-13 Uhr

BAUSTOFF-FILIALE
Kalkstraße 35
09116 Chemnitz

Telefon: 03 71 / 5 20 85 30
Telefax: 03 71 / 5 20 85 98

Mo-Fr 6-18 Uhr • Sa 8-13 Uhr

KIRCHEN NACHRICHTEN

Die Kirche im Dorf



Mitteilungen der evangelisch-lutherischen Kirchgemeinde Euba

Gebet des Waldes und des Holzes

Mensch!

Ich bin die Wärme Deines Heims in kalten Winternächten und der schirmende Schatten, wann des Sommers Sonne brennt!

Ich bin der Stiel Deiner Haue, und die Tür zu Deiner Hütte Ich bin der Klang Deiner Harfe und Deiner Flöte Melodie!

Ich bin der Dachstuhl deines Hauses, das Brett deines Tisches. Ich bin das Bett, in dem Du schläfst und das Holz, aus dem Du deine Schiffe bauest!

Ich bin das Holz Deiner Wiege und einmal Deines Sarges. Ich war das Kreuz, an dem der Herr einst gehangen, Dich zu erlösen ...

Amen!

Liebe Eubaerinnen und Eubaer!

Im Sommer war ich wieder 4 Wochen als Urlaubsseelsorger auf verschiedenen Zeltplätzen in Bayern unterwegs. Bei der Vorbereitung einer Veranstaltung hatte ich die Idee, Menschen einzuladen, sich selbst mit dem Symbol Baum in Beziehung zu setzen.

So ein Baum kann uns viele Fragen stellen. Und zwar die Frage nach unseren Wurzeln oder nach dem, was uns trägt und hält. Man könnte über die Früchte, die da gewachsen sind und vielleicht über die Jahresringe nachdenken.

An dieser Stelle dachte ich mir, es wäre doch gut, Baumscheiben zu haben. So wäre jeder in der Lage, ein Stück des Baumes selbst in die Hand zu nehmen. Am nächsten Tag fuhr ich in ein Sägewerk und bestellte 20 Baumscheiben. Beim Abholen erzählte ich der Dame, die mir das Gewünschte aushändigte, was ich damit vorhatte. Darauf sagte sie: "Ich habe auch ein Baumgebet. Ich suche es schnell." Als sie es nicht fand, sagte sie: „Da muss ich mal die Schwiegermutter fragen.“ Kurz darauf stand eine ältere Dame vor mir, mit einem Zettel in der Hand. Und diese begann mir nun, ihre Lebensgeschichte zu erzählen. Das Baumgebet wäre bei der Beerdigung ihres Mannes und kurz darauf auch bei der Beerdigung ihres Sohnes gesprochen worden. Nun sei sie mit ihrer Schwiegertochter allein übrig geblieben. Sie schlage sich ganz wacker, was die Firma anginge. Aber so ein Sägewerk brauche doch dringend einen Mann.

Ich sehe mich immer noch dort im Büro stehen, dieser katholischen Frau gegenüber mit ihrem leidgeprüften Gesicht. Ich war platt angesichts dieser Ehrlichkeit und Offenheit. Ihren Glauben habe sie bei all dem nicht verloren, sagte sie dann noch und in der Hand hielt sie immer noch das Baumgebet. Als ich dann in der Bibel nachlas, fand ich im Buch Hiob eine Stelle, in der von der Hoffnung die Rede ist, auch wenn ein Baum fällt. So einen Glauben hatte ich bei dieser Frau gespürt. „Denn ein Baum hat Hoffnung, auch wenn er abgehauen ist, kann er wieder ausschlagen und seine Sprösslinge bleiben nicht aus. Ob seine Wurzel in der Erde alt wird und sein Stumpf im Boden erstirbt, so grünt er doch wieder vom Geruch des Wassers und treibt Zweige aus, wie eine junge Pflanze.“ (Hiob 14,7)

Mit freundlichen Grüßen und Segenswünschen verbleibe ich -
Ihr Pfarrer Michael Hecker

Besondere Veranstaltungen und Hinweise

„KIRCHE SIND WIR“-KIRCHENVORSTANDSWAHLEN 2008

Der Kirchenvorstand wird alle sechs Jahre neu gebildet. Am Sonntag den 14. September 2008 finden die Kirchenvorstandswahlen in Euba in der Zeit von 9-12 Uhr (außerhalb des Gottesdienstes) statt. Im Gottesdienst am 21.9. wird das Wahlergebnis bekanntgegeben.

In diesem Jahr feiern wir den **Erntedankfestgottesdienst** im am 28. September im Festzelt. Erntegaben können am Sonntagmorgen mitgebracht werden. Ab Mittag gibt es Bastelangebote für Kinder und am Nachmittag einen Kuchenbasar, dessen Erlös für die Arbeit mit Kindern in unserer Kirchgemeinde gedacht ist. Alle sind herzlich eingeladen!

In den Herbstferien hat Pfarrer Hecker **Urlaub** vom 20.10.-30.10.08. Die Vertretung in dringenden Angelegenheiten übernimmt das Pfarramt St. Andreas. (Kanzlei Telefon: 0371/54862).

Für die Planung unseres nächsten **Lebendigen Adventskalenders** bitten wir um rechtzeitige Anmeldung der Gastgeber. Wer in diesem Jahr in der Adventszeit vom 1.-23. Dezember (außer an den Sonntagen) seine Tür großen und kleinen Besuchern für eine halbe Stunde öffnen möchte, melde sich bitte bis Mitte Oktober bei Esther Neubert (Telefon: 03726/789181) oder im Pfarramt. Vielen Dank!

Regelmäßige Veranstaltungen

Treff christlicher Rentner: montags 14-16.00 Uhr (am 6. Oktober und 3. November 08, am 6.12. Adventfeier 14.00 Uhr nach dem Gottesdienst)
Ansprechpartner: Pfr. Hecker (Tel.: 701099)

Chor: donnerstags 19.00 - 20.30 Uhr vierzehntägig nach Absprache
Ansprechpartner: Kantor Schubert St. Andreas (Tel.: 0371/5612150)

Christenlehre: die Termine standen bei Redaktionsschluss noch nicht fest
Ansprechpartnerin: Susann Kuniß (Tel.: 0371/5430621)

Konfirmandenblockunterricht: samstags im Blockunterricht zusammen mit St. Andreas, (am 11.10. in Euba, 15.11 in St. Andreas und am 13.12. in Euba)
Ansprechpartner: Pfarrer Hecker (701099)

Junge Gemeinde: freitags von 19-21.00 Uhr
Ansprechpartner: Susann Kuniß (Tel.: 0371/5430621)

Gesprächskreis: montags 20.00 Uhr (am 6. Oktober, 3. November und 1. Dezember)
Ansprechpartner: Pfarrer Hecker

Gebet für Gemeinde, Kirche und Welt: freitags 18.00 Uhr bis 18.30 Uhr
Gottesdienstdienstkalendar

Sie sind herzlich eingeladen zu unseren **Gottesdiensten**.

An jedem Sonntag (außer beim Familiengottesdienst) gibt es für die Kinder die "Eubaer Kinderkirche".

Wir freuen uns auf Sie und Euch!

14.09.	9.30 Uhr	Sakramentsgottesdienst zur KV-Wahl	Pfr. Hecker
21.09.	9.30 Uhr	Sakramentsgottesdienst	Pfrn. Zemmrich
28.09.	10.00 Uhr	Erntedankgottesdienst im Festzelt	Pfr. Hecker
05.10.	18.00 Uhr	Abendgottesdienst mit Junger Gemeinde und Band	
12.10.	10.00 Uhr	Auszeitgottesdienst mit anschl. Kirchenkaffee	Pfr. Hecker
19.10.	9.30 Uhr	Sakramentsgottesdienst	Pfr. Hecker
26.10.	9.30 Uhr	Sakramentsgottesdienst Kirchweih	Pfr. i. R. Haase
02.11.	9.30 Uhr	Sakramentsgottesdienst	Pfr. i. R. Schubert
09.11.	9.30 Uhr	Sakramentsgottesdienst	Pfr. i. R. Müller
16.11.	9.30 Uhr	Sakramentsgottesdienst	
19.11.	10.00 Uhr	Buß-Tag: meditativer Gottesdienst	Pfr. Hecker
23.11.	9.30 Uhr	Sakramentsgottesdienst	Pfr. Hecker
30.11.	9.30 Uhr	1. Advent - Gottesdienst mit Einführung des neuen Kirchenvorstandes	Pfr. Hecker
06.12.	14.00 Uhr	Sakramentsgottesdienst mit anschließender Seniorenweihnachtsfeier	Pfr. Hecker

KIRCHEN NACHRICHTEN

Adressen:

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Euba
Pfarramt Euba, An der Kirche 4, 09128 Chemnitz- Euba

Öffnungszeiten der Pfarramtskanzlei:

dienstags von 14.00-18.00 Uhr /Tel.: 03726/2723
Pfarrer: Michael Hecker (Tel.: 701099) - Sprechzeiten montags 18.00-19.00 Uhr und nach Vereinbarung

Friedhofsangelegenheiten:

Bitte melden bei Frau Ursula Zschoch, Wiesengrund 3, Tel.: 03726/713965 bzw. während der Kanzleiöffnungszeiten

Anzeigen

ANTEA Bestattungen Chemnitz GmbH



An den Kosten einer Bestattung haben viele Menschen schwer zu tragen. Doch einen persönlichen Abschied gibt es für jeden Geldbeutel.

Informieren Sie sich jetzt – unter www.antea-bestattung.de

Bestattungshaus Wartburgstraße 30
Bestattungshaus Zschopauer Straße 167
09126 Chemnitz, chemnitz@antea.de

✓ zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2000  
DIN EN ISO 9001:2000 QMS 03/08/01
Chemnitz GmbH

TAG UND NACHT
TEL. (0371) 533 530

Ein offenes Ohr - eine helfende Hand - ein Zeichen des Vertrauens.

Danksagung

Ernst Meißner

geb. am 02.08.1928
gest. am 04.07.2008

Ich danke allen Freunden und Bekannten, die sich in den Stunden des Abschiedes mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme durch Wort, Schrift, Blumen und Geldzuwendungen zum Ausdruck brachten, sowie für das ehrende Geleit.

In stiller Trauer
Anneliese Meißner und Tochter Ursula

Nachdem wir von meinem lieben Mann,
unserem Vater, Opa und Sohn

Gert Hergenröther

Abschied genommen haben, ist es uns ein tiefes Bedürfnis, all denen zu danken, die durch Worte, Schrift, Blumen und Geldzuwendungen sowie durch ehrendes Geleit ihre Anteilnahme bekundeten.

Sie waren uns ein Zeichen der Wertschätzung und Trost in schweren Stunden.

In stiller Trauer
Christine Hergenröther
Im Namen aller Angehörigen

CKM



Chemnitz FLIESENHANDEL

Das Fliesenparadies am Rande der Stadt
Adelsbergstr. 167 · Tel. 0371/722129
- direkt am Südring -

- Badfliesen supermodern oder im mediterranen Flair
- Cotto-Imitate für höchste Qualitätsansprüche
- Küchenmosaike in jedem Stil

*Gern erwarten wir Ihren Besuch!
Bei uns können Sie sicher und bequem mit ihrer EC-Karte bezahlen!*

Anzeige

FÖRDERVEREIN FEUERWEHR

Freunde u. Förderer der Freiwilligen Feuerwehr Euba e.V

Es vergeht schon immer wieder Zeit, um im Amtsblatt des Ortes über Aktivitäten berichten zu können. Dies trifft auf unser " Spritzenhausfest", welches im Mai in altbewährter Form, wieder von der Feuerwehr und dem Verein organisiert wurde, zu. Wir können auch in diesem Jahr mit Stolz sagen, es war wieder ein Erfolg.

Deshalb möchten wir auf diesem Weg uns bei allen Besuchern und Förderern bedanken, denn es wird nicht leichter, solche Veranstaltungen durch zu führen und das gute und hohe Niveau zu halten bzw. noch zu steigern. Besonders gut angenommen wurde am Nachmittag der von der Feuerwehr organisierte Kindernachmittag für alle Kinder des Ortes. Dabei ging es bei verschiedenen Spielen und Aktivitäten darum, die Kinder für die Arbeit in der neu zu gründenden „Zwergenfeuerwehr“ zu sensibilisieren, was uns wohl recht gut gelungen ist. Diese konsequente Arbeit wird auch in Zukunft fortgesetzt.

Die Beschaffungsmittel für neue Fahrzeuge sind auch bei der Stadt Chemnitz knapp, deshalb haben die Kameraden unser Tanklöschfahrzeug vom Typ W50 in den letzten Wochen wieder so repariert, dass es noch ein paar Jahre seinen Dienst tun kann. Dabei wurden verschiedene Karosserieteile ausgewechselt und das Fahrzeug neu gespritzt.

Die erforderlichen Materialien wie Blechteile, Farbe und Beschriftung wurden von der BF Chemnitz bereitgestellt. Auch wurden verschiedene Arbeiten in der Feuerwache der BF durchgeführt. Für unsere Kameraden blieb trotzdem noch ein Arbeitsaufwand von ca. 200 Stunden.

Wir möchten uns auf diesem Weg nochmals bei allen Kameraden für die geleistete Arbeit bedanken.

Als nächster Höhepunkt in diesem Jahr stehen uns die **Pokalwettkämpfe am 27. September auf dem Sportplatz und am Gerätehaus** ins Haus. Vielleicht finden Sie, liebe Eubaer, die Zeit, und feuern alle teilnehmenden Mannschaften mit an. Sie haben es verdient. Der Start wird gegen 10.30 Uhr sein.

Natürlich möchten wir auch in diesen Tagen unser Jubiläum in den Fokus stellen.

Denn wir möchten alle Eubaer aufrufen, uns evtl. noch vorhandene Fotos und Aufzeichnungen die in irgendeinem Zusammenhang mit der Feuerwehr stehen zur Verfügung zu stellen, um unsere Chronik und die geplante Ausstellung interessant und fundiert gestalten zu können. Speziell benötigen wir Fotos und evtl. Aufzeichnungen zum wohl ersten "Gerätehaus", dem späteren Buswartehaus vor der Busgarage am Grundstück „Schanz“, wo jetzt die Container stehen. Dieses Haus wurde in den 80iger Jahren abgerissen. Beim Hochwasser 1977 gab es wohl auch dramatische Ereignisse an und mit diesem Bauwerk.

Es wäre schön, wenn wir viele noch unbekannte Zeitdokumente zu unserem Jubiläum unseren Gästen präsentieren könnten, denn das Feuerwehrfest soll auch ein Dorffest für alle Eubaer werden.

Der Vorstand



Hauptstraße 79
(Zufahrt über
„Am Lehngut“)
09128 Chemnitz/Euba
Tel.: 0 37 26 / 31 50
Fax: 0 37 26 / 7 25 01

Gartenhölzer

kesseldruck-impregniert

Wir bieten Ihnen ein umfangreiches Sortiment an Gartenhölzern:

- Holzzäune und Tore (verschiedene Ausführungen)
- verzinkte Zaunsäulen und Zubehör
- Rankgitter und Sichtschutzelemente
- Kanthölzer, Leisten, Bretter usw.
- Pfähle und Palisaden
- Gartenmöbel, Gartenhäuser, Carports, Saunen
- Betonanker, Schrauben, Winkel usw.

Darüber hinaus im Angebot:

- Profiholz, Dielung, Bauholz, Kaminholz

Besuchen Sie uns. Wir beraten Sie gern!



Lackier- und Karosseriearbeiten, Unfall-Abwicklung
Spotrepair und Dellenbeseitigung

**Thomas Groß - Inhaber -
Lackierbetrieb Groß e.K.**

Beutenbergstr. 26 · 09127 Chemnitz
Telefon: 0371/736 34

Private Arbeitsvermittlung

IDS A. Schulze

Tel./Fax: (0 37 37) 4 83 93

Döhler OHG
Reisebüro / Bus-, Flug-, Schiffsreisen
Am Winkel 7, 09128 Chemnitz-Altenhain,
Tel.: 03 71/772310 Fax: 03 71/772121, www.doehler-reisen.de •
Gelenau, Straße der Einheit 84, Tel.: 03 7297/765706

Unsere schönsten Urlaubsziele - empfohlen von unseren Reiseleitern Sandra, Mirella, Ulrike und Jürgen

- 28.09. - 30.09.08 Prag - 3 Tage in der „Goldenen Stadt“**
3 Tage / HP 238,- €/P.
Stadtrundfahrt Dresden, Stadtführungen Prager Burg und Altstadt, Moldauschiffahrt, Böhmerabend mit Live Musik
- 01.10. - 06.10.08 Mostviertel - Amstetten 6 Tage/ HP 595,- €/P.**
inkl. Eintritte und Führungen u. a. in Stift Seitenstetten und Schloß Schallaburg, Schmiedevorführung, Heurigenjause in Spitz, Mostbaronjause, Mittagessen beim Eisenstraßenwirt
- 01.10. - 08.10.08 Begleitete Flugreise Mallorca 8 Tage / HP**
inkl. Flug Leipzig - Palma und zurück, Bus und Flughafen-transfer, Reisebegleitung 629,- €/P.
- 11.10. - 16.10.08 Erlebnisurlaub zwischen Rhein & Mosel**
6 Tage/ HP 549,- €/P.
inkl. Begrüßungsgetränk, Schifffahrt auf Rhein, Mosel, Neckar und Main, Stadtrundfahrt Luxemburg, Weinverkostung, Nutzung des Hallenbades
- 26.10. - 08.11.08 Kurreise Marienbad / Franzensbad 14 Tage/ HP**
inkl. 10x große und 10x kleine Anwendung, Aktivprogramm (Nordic Walking, Gymnastik, Wanderungen), ärztl. Konsultation, deutschsprachige RL, Kurtaxe ab 548,- €/P.
- 28.11. - 30.11.08 Advent im Frankenland 3 Tage/ HP 269,- €/P.**
inkl. Stadtführung Rothenburg, Rundgang mit Nachtwächter, RL, Besuch Christkindlmarkt Nürnberg
- 04.12. - 07.12.08 Weihnachtszauber Salzkammergut**
4 Tage/ HP ab 362,- €/P.
inkl. Begrüßungspunsch, Willkommensgespräch „Klassischer 5-Seen-Rundfahrt“, Schifffahrt auf Traunsee, Eintritt „Alpenländischer Weihnachtszauber“ mit Hansi Hinterseer
- 22.12. - 26.12.08 Weihnachten mit den Ladinern in Südtirol**
5 Tage/ HP ab 427,- €/P.
inkl. Begrüßungstrunk, Willkommenspräsent, 1x Gala-Dinner, Weihnachtsgebäck und 1x Glas Sekt am 24.12., Eintritt Gala-Weihnachtskonzert „Die Ladinern“ und Bergsteigerchor

Unser neuer Herbst-Winterkatalog 2008-2009 liegt für Sie in allen Reisebüros bereit. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Steinschlag REPARATUR
Komplettberatung RUND UM'S AUTOGLAS
Sonnenschutz FOLIEN
Austausch SCHEINWERFER UND WINDSCHUTZSCHEIBEN

www.miss-autoglas.de
MISS Autoglas GmbH
Dresdner Straße 119 • Chemnitz
Tel.: 47 28 30

**UNSER SERVICEPLUS:
DER MICHELIN PRIMACY ALPIN P3
„BESONDERS EMPFEHLENSWERT“
BEIM ADAC.**

Hier gibt's das ServicePlus

ER Seifert
Reifen + Service
Breitenlehn 1a
09127 Chemnitz, Tel. 0371/772672